Was passiert bei einem epileptischen Anfall?

- Bei einem Anfall wird der Mensch plötzlich ganz steif, fällt um und manchmal schreit er dabei komisch.
- Dann beginnt er am ganzen Körper zu zucken, Spucke kommt aus dem Mund.
- Manchmal kann er sich dabei in die Hose machen.
- Der Mensch reagiert nicht mehr auf das, was man ihm sagt.
- Nach wenigen Minuten hört er auf zu zucken, ist müde und schläft ein.



Wer noch Fragen hat:



E-Mail:

kontakt@epilepsie-elternverband.de

Internet:

www.epilepsie-elternverband.de www.epikurier.de

Sie möchten uns gerne unterstützen?

Stadtsparkasse Wuppertal IBAN: DE47 3305 0000 0000 7475 92 BIC: WUPSDE33XXX

ERSTE HILFE

bei einem epileptischen Anfall



Erste Hilfe bei einem epileptischen Anfall

Was mache ich bei einem Anfall?

- Ruhig bleiben! Keine Panik!
- Auf die Uhr sehen:
 Wie lange dauert der Anfall?
- Gut aufpassen: Sind die Augen auf oder zu? Bewegen sie sich?
- Das muss man tun:
 Etwas Weiches unter den Kopf legen.
 Gegenstände wegnehmen, an denen der Mensch sich weh tun kann.
 Platz schaffen.
- Nicht festhalten.
- Nichts zwischen die Zähne schieben.
- Den Mensch auf die Seite legen, wenn es möglich ist.
- Nicht alleine lassen.
 Erst soll der Mensch wieder reden können.
 Er soll wissen, wer er ist.
 Er soll wissen, wo er ist.
 Er soll wissen, welcher Tag heute ist.

Was mache ich, wenn der Anfall vorbei ist?

- Den Mensch auf die Seite legen.
- In Ruhe lassen und ausschlafen lassen.
- Vorsichtig anfassen und nach Verletzungen gucken.
- Leise reden, der Mensch kann sich sonst erschrecken.



Wann hole ich einen Arzt?

- Der Mensch hat sich verletzt.
- Es kommt noch ein Anfall.
- Der Anfall dauert länger als 5 Minuten.
- Ich kenne den Menschen nicht.
- Der Mensch redet nach einer halben Stunde noch nicht richtig mit mir: Er weiß zum Beispiel nicht, wo er ist oder welcher Tag heute ist.

Sonst noch was?

Zuschauer wegschicken! Ein Anfall ist kein Spaß!